Die Evangelische Allianz in Deutschland

Monatliches Allianzgebet
mit Lausanner Gebetskalender

Juli – September 2009

3/2009

„Allgemeine Verunsicherung“

„Und es begab sich, als Jesus diese Gebote an seine zwölf Jünger beendet hatte, dass er von dort weiterging, um in ihren Städten zu lehren und zu predigen. Als aber Johannes im Gefängnis von den Werken Christi hörte, sandte er seine Jünger und ließ ihn fragen: Bist du es, der da kommen soll, oder sollen wir auf einen andern warten? Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Geht hin und sagt Johannes wieder, was ihr hört und seht: Blinde sehen und Lahme gehen, Aussätzige werden rein und Taube hören, Tote stehen auf und Armen wird das Evangelium gepredigt; und selig ist, wer sich nicht an mir ärgert.“ *Matthäus 11,1–6*

„Dann werden viele abfallen und werden sich untereinander verraten und werden sich untereinander hassen. Und es werden sich viele falsche Propheten erheben und werden viele verführen. Und weil die Ungerechtigkeit überhand nehmen wird, wird die Liebe in vielen erkalten. Wer aber beharrt bis ans Ende, der wird selig werden. Und es wird gepredigt werden dies Evangelium vom Reich in der ganzen Welt zum Zeugnis für alle Völker, und dann wird das Ende kommen.“ *Matthäus 24,10–14*

Da ist einer offensichtlich ganz verrückt geworden

Am hellen Vormittag steht er mit einer Laterne auf dem Marktplatz und ruft seinen verwirrten Zeitgenossen zu: „Wer gab uns den Schwamm, um den ganzen Horizont wegzuwischen? Was taten wir, als wir diese Erde von ihrer Sonne losketteten? Wohin bewegen wir uns? Stürzen wir nicht fortwährend? … rückwärts, seitwärts, vorwärts, nach allen Seiten? Gibt es noch ein Oben und ein Unten? Irren wir nicht durch ein unendliches Nichts?“ So beschreibt Friedrich Nietzsche den tollen, d.h. den verrückten Menschen. Er stellt seine provozierenden Fragen Menschen, die das ungeheuerliche Verbrechen verübt haben, Gott zu töten. Wenn es keinen Gott gibt, dann ist letztlich alles erlaubt. Dann ist der Unterschied von wahr und falsch, von gut und böse weggewischt.

Sind wir eine verrückte Generation geworden?

Hundert Jahre nach Nietzsche ist es soweit – mit der allgemeinen Verunsicherung. Darf jeder machen, was ihm Spaß macht? Kann jeder behaupten, was ihm einfällt? Steht menschliches Leben schon während der Schwangerschaft zur Disposition? Dürfen die Alten zur Euthanasie gedrängt werden? Darf die Wissenschaft alles tun, was sie tun kann? Wie steht es mit der Umwelt? Wie mit genmanipulierten Lebensmitteln? Wird sich angesichts hemmungsloser Gier das Elend für die armen Länder vergrößern? Soll sich die Schere zwischen den Superreichen und Bettelarmen weiter öffnen? Müssen wir uns dauerhaft auf fanatischen Terror einstellen? Die Fragen sind zahllos geworden. Die globale Massenkommunikation verschärft die Kluft zwischen Problembewusstsein und Problemlösungen.
Wie verhalten wir uns als Christen in der allgemeinen Verunsicherung? Welche Botschaft haben wir?

Wir werden zurecht gerückt und sagen Ja und Amen!

Angesichts der verwirrenden Fülle von Informationen und Meinungen wenden wir uns im Gebet Gott zu. Er bringt uns in aller Verunsicherung zurecht. Die Bibel ist zwar kein Rezeptbuch für alle Wechselfälle des modernen Lebens. Aber sie gibt uns grundlegende ethische Orientierung. Sie zeigt uns den Menschen als Geschöpf Gottes mit der Berufung zu Würde und gegenseitigem Respekt. Sie gibt uns festen Grund unter die Füße, weil Gott uns bis in den Tod hinein liebt. Sie zeigt uns den Weg in die Zukunft, weil am Ende nicht das Nichts, sondern das Reich Gottes steht.
Im Blick auf diese Wahrheiten dürfen wir inmitten der allgemeinen Verunsicherung „Ja und Amen“ sagen. Amen bedeutet schlicht und einfach: Das stimmt! Darauf kannst du dich verlassen! Gott selbst hat es gesagt!

Dr. Rolf Hille, Rektor des Albrecht-Bengel-Hauses, Tübingen

Zur Vorbereitung und Gestaltung

1. Die postmoderne Verunsicherung wahrnehmen

- Machen Sie eine Kollage mit Zeitungsausschnitten, die die heutige postmoderne Beliebigkeit und ihre Widersprüche zum Ausdruck bringen.
- Zeigen Sie einen Clip aus einem modernen Film oder lesen Sie aus einem modernen Roman, einem Gedicht oder einer Erzählung; – so können Sie sehr rasch die allgemeine Verunsicherung demonstrieren.

2. Austausch in Kleingruppen

- Tauschen Sie vor dem Gebet in Kleingruppen Erfahrungen und Fragen der Unsicherheit aus. Was beunruhigt mich? Was macht mir Angst? Was würde ich Gott gerne direkt fragen?

3. Biblische Gewissheiten

- Stellen Sie biblische Zitate zusammen, in denen von der Gewissheit des Glaubens und von hoffnungsvoller Zuversicht die Rede ist.

Zum Beten

Lob und Dank

- Wir beten den Gott an, der über allem Wandel der Zeiten steht. Wir preisen seine Treue, die er an Israel und seiner Kirche/Gemeinde erwiesen hat. Wir danken ihm für seine Fürsorge, mit der wir auch morgen rechnen dürfen.

Buße

- Wir bekennen, dass wir uns so schnell beeinflussen lassen von Ereignissen, die uns unsicher machen. Wir bekennen, dass wir unseren eigenen Gedanken, Gefühlen und Erfahrungen oft mehr trauen, als Gottes Verheißungen und Geboten.

Bitte

- Wir bitten, dass Gott Menschen schenkt, die den Mut haben, in der Öffentlichkeit Position zu beziehen und sich zum Glauben an Jesus zu bekennen.
- Wir bitten für alle Journalisten, dass sie nicht nur Probleme benennen, sondern auch helfen, Lösungen zu finden bzw. erprobte Lösungen aufzuzeigen.
- Wir bitten für Eltern und Lehrer, dass sie als Christen Gewissheit des Glaubens an die junge Generation vermitteln.
- Wir bitten, dass wir selbst immer tiefer in Gottes Wort gegründet werden und danach leben.

Zum Singen

- Wer Gott folgt, riskiert seine Träume (Feiert Jesus Band I Nr. 201)
- Herr, wir stehen Hand in Hand
- Ich steh in meines Herren Hand (EG 374)

Gebetskalender Juli 2009

01.07.2009 **Kassel**: Die Mitgliederversammlung und der Europäische Beirat von ProChrist sind heute zur großen Auswertungsrunde nach ProChrist 2009 zusammen. Großer Dank für die Früchte in Chemnitz, an 1.300 Veranstaltungsorten, der Übertragungen im Fernsehen, Rundfunk und Internet. Stimmen Sie im Gebet bitte mit ein.

02.07.2009 **München**: Vom 03.-05.07. findet ein Schnupper-Wochenende im Rahmen des Sommereinsatzes unter internationalen Touristen statt. Die Teilnehmer wollen Arabisch sprechende Touristen erreichen durch die Verteilung von DVDs mit Zeugnissen, durch evangelistische Schriften und Bibeln und durch Gespräche und Gebet (Orientdienst).

03.07.2009 **Wörnersberg/Schwarzwald**: Vom 03.–05.07. veranstaltet der Wörnersberger Anker ein Seminar zum Thema „Nahe am Vaterherzen Gottes". Beten Sie, dass die Teilnehmer Gott als Vater erleben und frei werden von falschen Prägungen wie z.B. Leistungsdruck.

04.07.2009 **Berlin**: Morgen lädt die Berliner Stadtmission, wie traditionell in den Sommermonaten, wieder ein zum Gottesdienst auf einem Ausflugsdampfer. Eine besondere evangelistische Idee, die von Christen in Berlin gern genutzt wird. Beten Sie, dass die Gäste aus Berlin sowie Berlin-Touristen dadurch Ermutigung im Glauben erhalten.

05.07.2009 **Aussendung von Bibelschülern**: Heute werden junge Absolventen in den Dienst gesandt. Kassel: Über 40 Absolventen/innen des CVJM-Kollegs. Wuppertal: 14 junge Menschen der Evangelistenschule Johanneum. Adelshofen: Neun junge Hauptamtliche des theologischen Seminars. Wir beten für sie, dass der Herr Mut, Vollmacht und Dienstbereitschaft schenkt.

06.07.2009 **Krelingen**: In diesen Tagen schließen die Studierenden des Krelinger Theologischen Studienzentrums ihr Vorstudienjahr im Geistlichen Rüstzentrum ab. Beten Sie um Gottes Führung für ihren weiteren Weg und dass sie in ihrem späteren Dienst in der Gemeinde vielen zum Segen werden.

07.07.2009 **Michelstadt/Odenwald**: Vom 04.–11.07. findet das Bau- und Bibelcamp des CVJM-Westbundes statt. Erwartet werden bis zu 60 Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren. Beten Sie, dass das gemeinsame Bibellesen, Feiern und Arbeiten ihren Glauben stärkt bzw. zum Glauben herausfordert.

08.07.2009 **Marburg**: In diesen Tagen fahren die Studierenden der Evangelischen Hochschule Tabor in ein sechswöchiges Sommerpraktikum, deutschland- und weltweit. Bitte beten Sie für Gottesbegegnungen und Bewahrung in deren Dienst. Bitte beten Sie auch für Berufungen in verschiedene künftige Aufgaben.

09.07.2009 **Muslimische Welt**: Fast 300 Millionen Muslime leben in Ost- und Südostasien, wo die Überseeische Missionsgemeinschaft arbeitet. Beten Sie für die Berufung von Mitarbeitern aus Deutschland, die so unter Muslimen leben, dass eine Bewegung hin zu Christus geschieht und kulturell angepasste, biblisch fundierte Gemeinden entstehen.

10.07.2009 **Korntal**: Die Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen (AEM) sendet in diesem Sommer über 240 Jugendliche im Rahmen eines Freiwilligendienstes in die In- und Auslandsmission. Beten Sie für eine schnelle Integration und ein gutes Miteinander mit den Langzeitmissionaren.

11.07.2009 Sommerferien: Sommerzeit ist Badezeit. Familien und Jugendliche wollen Wasser- und Strandatmosphäre genießen. Oft wird die Freizügigkeit der sonnenhungrigen Menschen zur Anfechtung. Beten Sie, dass Gottes biblische Normen als Hilfe akzeptiert werden und dass das Zusammenleben der Geschlechter gelingt.

12.07.2009 Kinder: Sie freuen sich auf die Ferien, den Sommer und die Abwechslung zur Schule. Beten Sie heute für Kinder, die krankheitbedingt die Ferien nicht erleben können. Beten Sie für Eltern und für medizinisches Personal, die auch im Sommer kranke Kinder motivieren und versorgen.

13.07.2009 Brodten/Ostsee: Beten Sie für die Familien, die an den zwei vom CVJM-Bayern veranstalteten Urlaubswochen an der Ostsee teilnehmen. Vom Ferienzentrum „Theodor-Schwarz" aus sind die Schönheiten der Ostseeküste zu genießen. An Themenabenden bekommen die Gäste starke Inhalte mit für den Familienalltag zu Hause.

14.07.2009 Spanien: In der Gemeinde in Grao de Castellón hat ein Liebenzeller Missionar die Verantwortung an einen Leitungskreis übergeben. Beten Sie bitte, dass der Übergang gut gelingt. Rund ein Viertel der Gemeindeglieder hat aufgrund wirtschaftlicher Probleme den Arbeitsplatz verloren!

15.07.2009 Krelingen: Im Juli und August werden im Geistlichen Rüstzentrum Krelingen mehrere hundert Besucher auf den Sommer-Familienfreizeiten und den Kinder- und Jugendfreizeiten erwartet. Beten Sie bitte um Gottes Segen für die Familien, Kinder und Jugendlichen und für die Mitarbeiter.

16.07.2009 **Marburg**: Der Glaubenshof Cyriaxweimar beginnt heute mit einer fünftägigen Kanutour auf der Werra. Bitte beten Sie um geistliche Aufbrüche in der Gruppe und um Bewahrung auf dem Fluss, sowie für tief gehende Gespräche.

17.07.2009 **Russland**: Die weltweite Finanzkrise wirkt sich auf sehr viele Menschen in Jekaterinburg aus. Beten Sie, dass Christen eine Hilfe und ein Zeugnis für betroffene und verunsicherte Menschen sein können. Liebenzeller Missionare berichten von zunehmender Gewalt und Verbrechen, selbst am helllichten Tag.

18.07.2009 **Wörnersberg/Schwarzwald**: Heute findet im Wörnersberger Anker ein Seminar des christlichen Medienverbundes KEP zum Thema „Lob und Tadel im Medienalltag" statt. Beten Sie, dass die Teilnehmer ermutigt werden, sich konstruktiv und kritisch in den Medien zu Wort zu melden.

19.07.2009 **Sinsheim**: Vom 18.–26. Juli führt „Aktion: In jedes Haus" eine Evangelisation im Auto & Technik Museum Sinsheim gemeinsam mit der Stadtmission durch. In der Woche zuvor soll jeder Einwohner einen Flyer mit der Einladung überbracht bekommen. Eine Missionsfreizeit unterstützt diese Aktion.

20.07.2009 **Dahme/Ostsee**: Vom 18.07. bis 02.08. findet ein Strandmissionseinsatz des Geistlichen Rüstzentrums Krelingen statt. Beten Sie bitte dafür, dass durch die angebotenen Kinder- und Jugendprogramme und Gesprächskreise viele Menschen erreicht und gesegnet werden.

21.07.2009 **Schulen**: Nicht alle Familien können sich einen Urlaub leisten. Beten Sie für die Familien und Schüler – besonders in den Großstädten – die zuhause bleiben, dass sie trotzdem Erholung finden – mit sinnvollen Freizeitaktivitäten, in guten Freundeskreisen, und beten Sie um Bewahrung vor negativen Einflüssen.

22.07.2009 **Internationales Jugendcamp**: Heute beten wir für die Teilnehmer dieses Camps in Bad Blankenburg. Vom 20.07. bis 02.08. sind unter der Leitung von Pfr. Johannes Möller, Dr. Martin Lutz und Ralf Schöne junge Menschen aus verschiedenen Ländern zusammen. Beten Sie für eine geistliche Gemeinschaft und für die wunderbare Wirkung des Wortes Gottes an den Jugendlichen.

23.07.2009 **Strandmission**: Jedes Jahr sind Mitarbeiter an den beliebtesten Stränden, um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein christliches Programm anzubieten. Christen opfern einen Teil ihres Urlaubs für diesen Dienst. Bitte beten Sie heute und weiterhin für die Teams der Strand-Missions-Einsätze und eine reiche Frucht zur Ehre unseres Gottes.

24.07.2009 **Kinder**: Morgen beginnt die Kinder-Sport-Arena in Limbach-Oberfrohna/Kreis Zwickau. Vom 25.07.–01.08 möchte SRS PRO SPORTLER vielen Kindern aus sozial schwachem Umfeld eine unvergessliche Zeit schenken und eine Perspektive für ein Leben mit Jesus Christus geben. Beten Sie für Kinder, Familien und die dort aktiven Mitarbeiter von SRS.

25.07.2009 **Portugal**: Vom 25.07.–01.08. findet in Portugal ein Internationales Jugendcamp statt, zu dem 17- bis 25-jährige ehrenamtliche Mitarbeiter des Bibellesebundes u.a. aus Deutschland, Tschechien, Polen und Portugal eingeladen sind, um Kontakte zu knüpfen und sich zu Freizeitleitern ausbilden zu lassen.

26.07.2009 **Adelshofen**: Heute beginnt die zweiwöchige Aktivfreizeit für junge Leute, das „SLS – Summer life special". Beten Sie, dass die rund 35 Teilnehmer den Glauben praktisch erleben: Mit Bibelarbeiten am Morgen, praktischer Mitarbeit im Lebenszentrum und viel Zeit für Gemeinschaft, Feiern und Sport.

27.07.2009 **Zentralasien**: Die kleinen christlichen Gemeinden hätten viele wertvolle Mitarbeiter/innen, wenn die Sehnsucht nach einem besseren Leben nicht stärker wäre als das Vertrauen, dass Gott auch bei Problemen zuhause hilft. Beten Sie, dass Christen bewusst in ihrer Heimat bleiben und sich von Gott gebrauchen lassen.

28.07.2009 **Bad Blankenburg**: Die letzen Vorbereitungen für die Allianzkonferenz fordern noch einmal alle Kräfte. Die Bauarbeiten laufen parallel weiter. Dadurch ist das Gelände nur eingeschränkt für die Gäste nutzbar. Wir beten für Reinhard Holmer und das Mitarbeiterteam, dass sie mit Geduld und Kraft die Voraussetzungen schaffen können.

29.07.2009 **Augsburg**: Heute trifft sich der ProChrist-Trägerkreis Augsburg. Die Vorbereitungen der Stadt-Evangelisation mit Ulrich Parzany (08. bis 15. November 09) stehen auf dem Programm. Wir beten für Einheit unter allen Gemeinden und Bereitschaft, den Kontakt zu christusfernen Menschen betend vorzubereiten.

30.07.2009 **Freizeiten**: Im In- und Ausland sind viele Familien, Kinder und Jugendliche unterwegs, um Urlaub mit Gottes Wort zu verbinden. Es ist eine besondere Chance, dass Gott in der Stille die Herzen erreicht. Wir beten, dass Glauben geweckt oder bestärkt wird, dass die Gemeinschaft von Gottes Geist geprägt wird und Leiter die nötige Kraft und Ausstrahlung bekommen.

31.07.2009 Bad Blankenburg: Heute und morgen ist der größte Besucheransturm auf der Allianzkonferenz zu erwarten. Wir beten, dass viele geistlich auftanken können und dass die Gemeinschaft zwischen Jung und Alt und zwischen Ost durch Gottes guten Geist möglich wird. Und beten Sie auch darum, dass bei den abendlichen Evangelisationen Menschen den ersten Schritt zu Jesus Christus gehen.

Impressum

Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg,
Telefon: 03 67 41 / 24 24, Telefax: 03 67 41 / 32 12, E-Mail: info@ead.de, www.ead.de.

Bankverbindung: Evangelische Kreditgenossenschaft, BLZ 520 604 10, Konto 416 800.

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes und für die Gebetsbewegung ist Axel Nehlsen, Vorsitzender des Arbeitskreis Gebet der Deutschen Evangelischen Allianz.

Bildnachweis: Cobalt/iStockphoto (1), Creacart/iStockphoto (4), Paul Reid/Dreamstime (27), Archiv der Evangelischen Allianz, privat.

Layout: David Steeb, Stuttgart. Druck: Gebr. Knöller GmbH & Co KG, Stuttgart.

Bestellung weiterer Materialien

Bitte senden Sie mir kostenlos:

- ☐ „EiNS“ – Das Magazin der Evangelischen Allianz
- ☐ **Exemplare des vorliegenden Gebetsheftes 3/2009**
- ☐ Exemplare der künftig erscheinenden Gebetshefte
- ☐ **„30 Tage Gebet für die islamische Welt“**
- ☐ „30 Tage Gebet“ – Spezialausgabe für Kinder und Familien
- ☐ **„Sucht der Stadt Bestes“** – Stellungnahme der Evangelischen Allianz zur gesellschaftlichen Verantwortung
- ☐ „Arbeitslosigkeit – Herausforderung für Christen und Gemeinden“
- ☐ „Die Familie braucht Zukunft“
- ☐ „Christlicher Glaube und Islam“
- ☐ „Die Würde des Menschen ist die Perle des Rechtsstaates“

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax/E-Mail

Coupon einsenden an: Deutsche Evangelische Allianz, Esplanade 5–10a, 07422 Bad Blankenburg, Telefon: 03 67 41 / 24 24, versandstelle@ead.de

Haben Sie schon Ihr Heft „30 Tage Gebet für die islamische Welt"? Das Heft erscheint neben der Standardausgabe auch als Spezialausgabe für Kinder und Familien. Bestellen Sie Ihr persönliches Heft mit dem umseitigen Bestellformular – oder mehrere Hefte zum Auslegen in Ihrer Gemeinde oder Ihrem Gebetskreis!

Wissen Sie schon, was wir sonst noch anbieten?

- Internet-Newsletter
- Regelmäßige Informationen über Fragen zur Religionsfreiheit
- Tägliche Gebetsbitten für verfolgte Christen
- E-Mail-Informationen zu Fragen der globalen Armutsbekämpfung (Micha-Initiative)
- ...und vieles andere mehr!

Schauen Sie mal rein unter www.ead.de!

Migration und Flüchtlinge

„Denn ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen. Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich gekleidet. Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht. Ich bin im Gefängnis gewesen und ihr seid zu mir gekommen... Wahrlich, ich sage euch: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan."
Matthäus 25, 35-40
Text zur Vertiefung: Matthäus 2, 13-15

In den Medien liest man sehr oft von Flüchtlingen, meistens aus West-Afrika, die ihr Leben riskieren, um auf dem Seeweg nach Europa zu gelangen. Diese Flüchtlinge sind so verzweifelt, dass nicht mal das Risiko, ihr Leben dabei zu verlieren, sie daran hindert, dieses Wagnis einzugehen. Diejenigen, die es nach Europa schaffen, werden normalerweise nicht willkommen geheißen, aber nicht selten misshandelt und oft wieder in ein afrikanisches Land abgeschoben. Europa ist zu einer Festung geworden und die Hürden für normale Einwanderer, nach Europa zu kommen, sind fast unüberwindbar. Das Elend von Hunderten von afrikanischen Flüchtlingen, die auf diesen Reisen sterben, wird immer vor unseren Augen bleiben.

Lässt uns das Leiden dieser Flüchtlinge gleichgültig und kalt? Sind diese Migranten weniger Menschen, nur weil sie ihr Leben riskieren, um nach Europa zu kommen, aus reiner Verzweiflung, damit sie ein besseres Leben haben können - und in einigen Fällen auch, um ihr nacktes Leben zu retten? Migration und Wanderungen von Menschen und Völkern gibt es schon, so lange die Menschheit existiert. Dies ist ein Phänomen, mit dem wir leben lernen müssen. Ich denke auch nicht, dass das Problem sich lösen lässt, indem die Einwanderung erschwert wird, indem wir die Mauern der „Festung

Europa“ höher machen und diese verzweifelten Migranten zu Kriminellen abstempeln.

Wie wir in Matthäus 2,13–15 lesen können, war Jesus als kleines Kind selber ein Flüchtling. Er und seine Eltern mussten nach Ägypten fliehen, um dem Zorn Herodes zu entkommen. Als Christen sind wir aufgerufen, Propheten für unsere Zeit zu sein, indem wir die Missstände in unserer Gesellschaft beim Namen nennen. Als afrikanischer Pastor und Migrant werde ich jeden Tag mit den Problemen dieser Flüchtlinge konfrontiert. Sie werden oftmals menschenunwürdig behandelt und in einigen Fällen in sehr schwierige Lebensumstände gebracht. Wir können nicht den Politikern Recht geben, welche Migranten zu Sündenböcken für verfehlte Politik machen. Wir können es uns auch nicht leisten, diejenigen, die Ebenbild Gottes sind, als Menschen zweiter Klasse abzustempeln.

Jesus predigte Liebe für alle Menschen als Weg zum Himmel. Immer wieder betonte er die Notwendigkeit, ihn in den Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen und in den benachteiligten Schwestern und Brüdern zu sehen. Wir können es uns nicht leisten, gleichgültig auf die Schreie von Tausenden zu reagieren, die ihr Leben bei dem Versuch, nach Europa zu gelangen, auf dem Meer verloren haben. Als Christen sind wir aufgerufen zu handeln. Jetzt ist die Zeit sich daran zu erinnern, was Jesus in Matthäus 25,25–30 sagt: Wenn wir die Tür für einen Fremden aufmachen, öffnen wir sie für ihn. Dies war für mich eine tief gehende Motivation, mich auf die Anliegen der Flüchtlinge in Deutschland einzulassen. Ich möchte die Beter ermutigen niemals zu vergessen, dass Christus in jedem von uns lebt und dass er immer an der Seite der Ausgestoßenen und Benachteiligten war.

Dr. Peter Sorie Mansaray, Politologe und Pastor in Berlin

Zur Gestaltung und zum Beten

Die gute Nachricht ist, dass es Menschen und Einrichtungen gibt, die sich um die Belange der Flüchtlinge kümmern. Wir sollten diese ermutigen, ihre gute Arbeit fortzuführen.

Die Deutsche Evangelische Allianz hat einen eigenen Arbeitskreis für Migration und Integration, dessen Mitarbeiter sich gerne einladen lassen (Infos unter www.ead.de/amin). Weitere Informationen finden Sie auch unter www.raccib.org und www.fikb.de.

Laden Sie Mitarbeiter solcher Organisationen für aktuelle Berichte ein.

Laden Sie zu dieser Gebetsveranstaltung besonders Christen aus anderen Ländern und Kulturen ein, sei es aus deutschsprachigen Gemeinden oder Migrationskirchen. Unter ihnen sind häufig Flüchtlinge.

„Herr Jesus Christus, du wurdest von einer hebräischen Mutter geboren. Babylonische Weise huldigten dir. Du warst voll Freude über den Glauben einer syrischen Frau und eines römischen Hauptmannes. Dein Kreuz trug ein Afrikaner. Wir danken dir, dass wir zu dir gehören. Hilf uns Menschen aller Rassen und Völker als Miterben in dein Reich zu bringen.“
Aus Afrika

Zum Beten

Der obige Text und die zusätzlichen Informationsquellen ergeben Gebetsanliegen in Fülle. Beziehen Sie möglichst bei den Gebetsanliegen und beim Beten Christen ein, die Flüchtlinge und/oder Migranten sind.

Gebetskalender August 2009

01.08.2009 Sachsen: Das MissioCamp im Pockautal zieht wieder Hunderte junge Menschen an. Für viele Jugendliche war dieses Camp bereits die Lebenswende. Wir beten für die Teilnehmer, die Leitung und die Verkündiger. Wir erbitten vom Herrn, dass Gottes Wort in vielfältiger Form die Herzen der jungen Menschen erreicht.

02.08.2009 Kohlberg/Württemberg: Heute findet zum 90. Mal das „Jusi-Treffen" des Altpietistischen Gemeinschaftsverbandes auf dem Berg Jusi statt, an dem auch der württembergische Landesbischof July teilnimmt. Bitte beten Sie für freundliches Wetter, vor allem aber für vollmächtige Verkündigung, damit die Konferenzbesucher im Vertrauen auf Gottes Möglichkeiten gestärkt werden.

03.08.2009 Straubing/Niederbayern: Vom 01.–09.08. ist ein Team der „Aktion: In jedes Haus" in Straubing unterwegs, um die Evangelische Stadtmission zu unterstützen. Die Hausbesuche der Bibelschulpraktikanten werden am 09.08. mit einem evangelistischen Vortrag des Missionsleiters abgeschlossen. Beten Sie bitte für den gesamten Einsatz.

04.08.2009 Wörnersberg/Schwarzwald: Vom 01.–08.08. veranstaltet der Wörnersberger Anker eine Sommerwoche für Familien. Bitte beten Sie, dass die Familien gestärkt werden und viele Impulse für ihren Alltag mitnehmen.

05.08.2009 Krelingen: Anfang August beginnt ein neues Studienjahr im Krelinger Studienzentrum. Junge Frauen und Männer werden im Theologischen Vorstudium auf ihr Theologiestudium und den vollzeitlichen Gemeindedienst vorbereitet. Beten Sie um eine gesegnete Zeit und dass sie Gottes Plan für ihren weiteren Weg erkennen.

06.08.2009 **Gussow/Berlin**: Die Berliner Stadtmission organisiert seit Jahren Ferienfreizeiten für Kinder, Jugendliche und Familien in ihrem Freizeitheim. Auf dem Programm stehen Sport und Spiel sowie geistliche Angebote zum Mitmachen. Erbitten Sie Gottes Segen für ein gelingendes Sommercamp und alle Beteiligten.

07.08.2009 **Freizeiten**: In den Sommerferien veranstaltet der CVJM Bayern vielfältige Freizeiten. Beten Sie für die 300 Jungen im traditionellen Zeltlager am Waginger See und für die Mädchen, die in Holland unterwegs sind; für die Jungscharler, die auf der Burg Wernfels Abenteuer oder ein Fußballcamp für Kids erleben.

08.08.2009 **Strandmission**: Über 20 Teams des Bibellesebundes führen in diesem Sommer Strandmissions-Einsätze an der Nordseeküste und auf einigen Ostfriesischen Inseln durch. Bitte beten Sie für trockenes Wetter, dass die Zuhörer offen sind für Gottes Wort und für gute Gespräche mit Kindern und Erwachsenen.

09.08.2009 **Rohnstedt/Thüringen**: Der Magdalenenhof des help-centers ist eine Seelsorgestätte für Alkoholabhängige. Bitte beten Sie mit, dass die Alkoholiker bereit sind, ihr Leben neu zu beginnen und lernen, Schwierigkeiten mit Gottes Hilfe statt mit Alkohol zu lösen.

10.08.2009 **Muslime in Deutschland**: Als Vorbereitung für das Gebet während des muslimischen Fastenmonats Ramadan brauchen Beter Informationen. Bitte bestellen Sie in Bad Blankenburg (versandstelle@ead.de) „30 Tage Gebet für die islamische Welt“. Dann können Sie leichter und gezielter beten. Bitte beten Sie heute für die Vorbereitung dieser Gebetsaktion und für Muslime in unserem Land.

11.08.2009 Chemnitz: Jeden 2. Dienstag im Monat ist der Arche-Gebetsabend. Nicht nur junge Christen beten unter Leitung von Tilo Reichold für ihre Stadt, für die Kinder und Jugendlichen, für die Leitung ihrer Stadt und für die geistlichen Leiter. Bitte beten Sie heute für Chemnitz und für ihre eigene Stadt bzw. für ihr Dorf.

12.08.2009 Buchenau/Oberhessen: Im help-center werden junge Menschen bis 25 Jahre mit unterschiedlichsten Sucht- und psychischen Problemen aufgenommen. Beten Sie bitte für die Mitarbeiter um Weisheit in der Betreuung der Jugendlichen, ihnen anhand der Bibel Hilfe für ihr Leben aufzuzeigen.

13.08.2009 Japan: Die von Liebenzeller Missionaren gegründete Gemeinde in Shiraoka wurde im Frühjahr selbstständig und konnte trotz großem Pastorenmangel einen japanischen Pastor anstellen. Bitte beten Sie, dass das Vertrauen zwischen Gemeinde und Pastor wächst und dass die Gemeinde weiter wächst.

14.08.2009 Jugend: Im Sommer werden wieder viele CVJM-Vereine Freizeiten durchführen und dabei Tausende von Kilometern zurücklegen. Viele Kinder und Jugendliche machen dort positive und lebensverändernde Erfahrungen. Beten Sie um Bewahrung der Gruppen und für segensreiche Programme und Verkündigungen.

15.08.2009 Berlin: Vom 15.–23.08. sind Mitarbeiter von SRS und aus der internationalen Sportmission als Seelsorger bei der 12. IAAF-Weltmeisterschaft der Leichtathletik. Beten Sie für diese Seelsorger und für alle Sportler, die sich an sie wenden, weil sie auf der Suche nach dem Sinn für ihr Leben sind.

16.08.2009 Wuppertal: Studierende der Evangelistenschule Johanneum machen in diesem Sommer ihr Freizeitpraktikum. Beten Sie, dass die vielen jungen Freizeitteilnehmer den befreienden und einladenden Ton des Evangeliums vernehmen und dass die Verantwortlichen in Liebe und Wahrheit mit ihnen umgehen.

17.08.2009 Familien: Beten Sie für Familien im Urlaub, dass es harmonische und erholsame Wochen werden. Beten Sie für Väter und Mütter, dass Zeit für geistliches Auftanken bleibt. Beten Sie für die konzentrierte Aufmerksamkeit der Eltern für ihre Kinder, damit sie alle spüren, welche Kostbarkeit eine Familie ist und wie Gott, der Vater, Familien segnet.

18.08.2009 Kinder: Bitte unterstützen Sie die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Kinder-Evangelisations-Bewegung im Gebet bei den vielfältigen Aktivitäten dieses Sommers, wie Freizeiten, Freibadtreffs, Campingwochen, Park- und Spielplatzeinsätze u.v.m.

19.08.2009 Palästina: Im Westjordanland unterstützt Geschenke der Hoffnung e.V. ein christliches Freizeit- und Gemeindezentrum. Gemeinsam wird die Friedensarche gebaut, ein Indoorspielplatz für christliche und muslimische Kinder. Beten Sie, dass dieses Projekt zu Weihnachten 2009 seine Türen weit öffnen kann.

20.08.2009 Jugendliche ohne Perspektive: Immer mehr Jugendliche fühlen sich ohne Perspektive und betäuben sich mit Alkohol oder Drogen. Einige Jugendliche haben noch keine Lehrstelle. Beten Sie für Seelsorger. Beten Sie für ERF-Online, Jesus-online.de und JoeMax.de, die über das Internet Kontakt zu solchen Jugendlichen bekommen.

21.08.2009 Buddhistische Welt: In Ostasien leben rund eine Milliarde Buddhisten. Beten Sie mit der ÜMG (Überseeische Missions-Gemeinschaft) um Mitarbeiter aus Deutschland, die dort leben und das Evangelium von Jesus bezeugen wollen, damit eine Bewegung hin zu Christus geschieht und kulturell angepasste, biblisch fundierte Gemeinden entstehen.

22.08.2009 Krelingen: Der Krelinger Männertag, der heute im Geistlichen Rüstzentrum stattfindet, will Männer stärken und ermutigen. Beten Sie, dass dies gelingt und Gott die Referate, Gespräche und Begegnungen segnet.

23.08.2009 Buchenau/Oberhessen: Heute treffen sich die Gäste und Mitarbeiter aus allen Häusern des help-centers, um miteinander auf Gottes Wort zu hören und Gemeinschaft zu haben. Bitte beten Sie mit für einen gesegneten Tag mit gutem, gegenseitigem Kennenlernen.

24.08.2009 Muslime in Deutschland: Seit einiger Zeit gibt es christliche Schriften für Muslime in deutscher Sprache. Diese sind für Muslime geeignet, die in Deutschland aufgewachsen sind. Beten Sie mit dem Orientdienst für eine weite Verbreitung! „30 Tage Gebet für die islamische Welt" kann Sie im Gebet hilfreich unterstützen.

25.08.2009 Wetzlar: ERF Medien wurde vor 50 Jahren als Evangeliums-Rundfunk gegründet. Das Jubiläumsjahr ist Anlass zu zahlreichen Veranstaltungen. Wir beten für die Gestaltung des Jubiläumsjahres des ERF, damit Rundfunk, Fernsehen und Internet noch viel mehr zu Boten Gottes werden. Beten Sie mit, dass Menschen mit Jesus Christus in Kontakt kommen.

26.08.2009 Mosambik: Das christliche Missions- und Hilfswerk Geschenke der Hoffnung unterstützt 2.400 Waisenkinder in der Provinz Inhambane.

Bitte beten Sie, dass möglichst viele Mädchen und Jungen von diesem Programm profitieren können.

27.08.2009 **Ostafrika**: Mitarbeiter des Missionswerks Frohe Botschaft sind u.a. in Ruanda und Kenia tätig. Beten Sie für die Versöhnung und geschwisterliche Liebe unter den Christen unterschiedlicher Volksstämme in diesen und vielen anderen afrikanischen Ländern.

28.08.2009 **Kleinwalsertal**: Vom 28.–30.08. veranstaltet der Wörnersberger Anker Inspirationstage im Kleinwalsertal. Beten Sie, dass diese Tage den Teilnehmern helfen, mitten im Trubel des Alltags innezuhalten und neue Perspektiven für die eigene Zukunft zu entdecken.

29.08.2009 **Schulen**: Das neue Schuljahr beginnt in einigen Bundesländern. Beten Sie, dass neue Klassenverbände sich gut zusammenfügen und sich keine Cliquen bilden, die Mitschüler mobben. Beten Sie, dass die gläubigen Christen unter den Schülern im Vertrauen auf Jesus wachsen und ihren Mitschülern ein Vorbild sind.

30.08.2009 **Wölmersen**: Im September beginnt das Neues Leben Seminar in Zusammenarbeit mit SRS-Mitarbeitern die zweijährige theologische Ausbildung mit Schwerpunkt Sportmission. Die Ausbildung ist Bafög-berechtigt. Bitte beten Sie, dass Gemeinden die Möglichkeiten der Sportmission noch viel intensiver nutzen.

31.08.2009 **Marburg**: Bitte beten Sie für einen guten Start in das neue Studienjahr an der Evangelischen Hochschule in Tabor. Beten Sie für die Dozenten, dass ihre Lehre zur Ehre Gottes geschieht und für die Studierenden, dass Sie in ihrem Glaubensleben wachsen.

Gott regiert auch in Politik und Gesellschaft

> Jesus sagt: „Ihr seid das Salz der Erde. Wenn nun das Salz nicht mehr salzt, womit soll man salzen? Es ist zu nichts mehr nütze, als dass man es wegschüttet und lässt es von den Leuten zertreten. Ihr seid das Licht der Welt…“ *Matthäus 5,13–14*
> „Vor allem fordere ich zu Bitten und Gebeten, zu Fürbitte und Danksagung auf, und zwar für alle Menschen, für die Herrscher und für alle, die Macht ausüben… Das ist recht und gefällt Gott, unserem Retter; er will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit gelangen.“ *1. Timotheus 2,1–4*

Beten für die Wahl? Politik als Thema einer Gebetsveranstaltung? Da gibt es Zurückhaltung. Sind wir da als Gemeinde oder Orts-Allianz nicht parteiisch statt unabhängig? Auch unter Gläubigen gibt es unterschiedliche politische Positionen. Aber beten können, ja sollten wir doch! Und zwar je öfter – und je öfter miteinander – desto besser.

Wir sind im Superwahljahr 2009. Eine Reihe von Wahlen liegt hinter uns, an denen (hoffentlich) viele engagierte Christen mit Gebet und Stimmabgabe beteiligt waren. Öfter wird die Bundestagswahl Ende September als Schicksalswahl bezeichnet. Unser Land, die Politik und die Verantwortlichen, der oft so anonyme Staat – sie alle brauchen das Gebet und das Engagement der Christen! Gerade eine (gesunde) Unterscheidung zwischen Christengemeinde und Bürgergemeinde erfordert die Einmischung der Christen. Wie? Durch unser Gebet um Gottes Schutz und Segen, um sein Erbarmen und Eingreifen. Aber auch durch unser bürgerschaftliches Engagement, durch Mitreden und Mitgestalten und durch politische Einflussnahme.

Die vorrangige „Kompetenz“ der Christen ist das Gebet. Es ist eine Schnittstelle zwischen Himmel und Erde. Wenn wir beten, dann holen wir sozusagen die Kräfte, den Segen, die Korrekturen und die Weisheit Gottes herunter auf die Erde in unser Land. Durch seine Gemeinde und die einzelnen Christen als die „Agenten seines Reiches“ will Gott seine guten Absichten erden, verbreiten, und die Gesellschaft wie Salz mit seinen Werten durchdringen. Können wir uns dem entziehen? Nein, wir sind Salz und Licht, wenn wir ihm nachfolgen, sagt Jesus. Eine Feststellung, kein Appell. Dieser Einsetzung in einen wunderbaren Auftrag können wir uns stellen – oder gegen den Willen von Jesus entziehen.

Wir schlagen den Ortsallianzen oder einzelnen Gemeinden ferner vor, über die Nutzung des 3. Oktober als Gebetstag für unser Land nachzudenken. Eigentlich ist er doch ein Tag der Freude und der Dankbarkeit – ganz besonders gegenüber Gott, der unserem Land in den Jahren 1989 und 1990 auf so wunderbare Weise die Einheit in Freiheit und Frieden mit allen Nachbarn geschenkt hat! Darüber sind wir uns sicher einig, trotz aller Probleme und Kosten der Einheit. Gewiss sollte unser Gebet für das Land nicht auf einen Feiertag beschränkt bleiben. Aber er eignet sich wunderbar als Gebetstag des Leibes Christi an einem Ort. Jetzt, 20 Jahre nach dem Fall der Mauer und erst recht nächstes Jahr, wenn wir an einem Sonntag 20 Jahre deutsche Einheit feiern!

Axel Nehlsen, Leiter des Arbeitskreises Gebet, Berlin

Zur Vorbereitung und Gestaltung

In den letzten Jahren gab es gute Erfahrungen mit dem Gebet für Politik und Gesellschaft, die anregen können, etwas Eigenes und Kreatives vor Ort zu entwickeln. Beispiele: In der Allianz-Gebetswoche wurde in Rathäusern oder anderen öffentlichen Orten gebetet. Es gibt hier und da Stadtgebete. In Frankfurt/Main veranstaltet die Evangelische Allianz jährlich am 3. Oktober ein öffentliches Gebet vor dem Rathaus. In Berlin hat die Evangelische Allianz zusammen mit dem Netzwerk Gemeinsam für Berlin Gebetstage am 3. Oktober gestaltet. Daraus entwickelte sich dann ein erweitertes Modell, das auch Christen aus Migrationskirchen einbezieht.

Weitere praktische und inhaltliche Anregungen: Gestaltungsvorschläge für Gebetstreffen, zu bestellen bei der Geschäftsstelle (versandstelle@ead.de) oder http://www.ead.de/fileadmin/daten/dokumente/arbeitskreis_gebet/Gestaltungsvorschlaege_fuer_Gebetstreffen.pdf, ebenso www.jesus-tag.de, www.40tagebetenundfasten.de, www.waechterruf.de (politische Seite).

Einige nützliche Kriterien für das politisch-gesellschaftliche Gebet:

- Es muss gut informieren und nicht „blauäugig“ sein.
- Es soll pro und nicht contra sein – insbesondere im Bezug auf die politisch handelnden Personen.
- Es ist auf die heilsamen Absichten Gottes für Individuen und das Gemeinwesen ausgerichtet.
- Es betet Segen, Frieden und Gelingen hinein in das oft mühsame politische Alltagsgeschäft.
- Es ist nicht auf vordergründige Erfolge, sondern auf das Kommen des Reiches Gottes ausgerichtet und weiß daher um den Unterschied zwischen Vorläufigem und Ewigem.

Zum Beten

Themen und Anliegen gibt es in Fülle. Suchen Sie sich wenige Bereiche heraus, für die schwerpunktmäßig gebetet werden soll, z. B. lokale Wahlkreiskandidaten, regierungsfähige Mehrheiten, Familienpolitik, Lebensschutz vor Geburt und Tod, Wirtschafts- und Finanzkrise, Arbeitslosigkeit, weltweite Armut und Gerechtigkeit o. a.

Einige Anregungen für spezielle Gebetsanliegen:

- für den Schutz Gottes und gute Aufklärungsarbeit der Sicherheitsdienste zur Verhinderung von terroristischen Anschlägen
- neue Ansätze in der Finanz- und Wirtschaftspolitik in und nach der Krise
- Besinnung auf christliche Grundwerte bei Abgeordneten, Parteien und neuer Regierung
- für Christen, die politisch tätig sind, und um mehr Christen, die in die Politik gehen

Gebetskalender September 2009

01.09.2009 Schulen: In Lehrergebetskreisen werden gläubige Lehrerinnen und Lehrer ermutigt, für ihre Schüler zu beten und das Wirken Gottes an ihren Schulen zu erwarten. Bitte beten Sie, dass deutschlandweit Netzwerke gläubiger Lehrer entstehen. Beten Sie, dass durch ihr Vorbild Schüler Jesus begegnen.

02.09.2009 Wetzlar: ERF Medien hat in diesem Jahr einen eigenen digitalen Radio- und Fernsehkanal gestartet. „ERF eins“ bündelt Angebote aus Radio, Fernsehen und Internet. Beten Sie, dass es gelingt, Menschen über diesen Kanal zum Glauben an Gott zu bewegen.

03.09.2009 Berlin: Die Leitenden Mitarbeiter der Berliner Stadtmission treffen sich zur Leitungskonferenz. Gemeinsam werden Strategien und Ziele diskutiert, die für die Arbeitsgebiete Mission, Diakonie und Begegnung zukunftsweisend sind. Beten Sie für guten Austausch und tragfähige Ideen, die Gott dienen.

04.09.2009 Kassel: Die EC-Seelsorge und -Lebensberatung veranstaltet am 04./05.09. ein „Fit for job“-Berufsstarterseminar. Es soll junge Christen befähigen, mit den Herausforderungen, die der Start ins Berufsleben mit sich bringt, zurechtzukommen. Beten Sie um eine inspirierende und gesegnete Seminaratmosphäre.

05.09.2009 Essen: Heute führen Kinderreferenten des Bibellesebundes zusammen mit Mitarbeitern der Evangelischen Allianz in Essen eine riesige Bibel-Action-Mega-Party durch. Erwartet werden 800 Kinder im Alter von 8–12. Beten Sie, dass die Kinder Gottes Wort, das sie hören, in ihrem Herzen behalten.

06.09.2009 **Wuppertal**: Heute beginnt an der Evangelistenschule Johanneum ein neues Studienjahr. Danken Sie Gott für die Menschen, die er in seinen Dienst gerufen hat und bitten Sie ihn, dass er die neuen Studierenden ihrer Berufung gewiss macht.

07.09.2009 **Adelshofen**: Das neue Semester hat am Theologischen Seminar begonnen und das Jahresteam startet auch wieder. Bitte beten Sie um motivierte junge Menschen, die sich für den Dienst für Jesus ausbilden lassen.

08.09.2009 **Berlin**: Die Spitzenkandidaten der Berliner Landesliste sind heute in der Gedächtniskirche zu einer von den Kirchen veranstalteten Podiumsdiskussion zusammen, in der es besonders um Christen interessierende Fragen geht. Initiator ist das Netzwerk Gemeinsam für Berlin. Beten Sie um Gelingen, fruchtbare Diskussionen und auch um Segen für die Politiker/innen.

09.09.2009 **Großstädte in Asien**: Die meisten Asiaten leben heute in riesigen Städten mit bis zu 30 Mio. Einwohnern. Beten Sie mit der Überseeischen Missions-Gemeinschaft (ÜMG) um Ärzte, Lehrer und Ingenieure, die sich von Schmutz und Smog nicht abhalten lassen, in diesen Riesenstädten für Jesus zu leben und zu arbeiten.

10.09.2009 **Bad Hersfeld**: Am 10., 17. und 24. September finden drei Seminarabende zum Thema „Persönliche Evangelisation" in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Bad Hersfeld statt. „Aktion: In jedes Haus" möchte Gemeindeglieder und Gäste zu einem missionarischen Lebensstil herausfordern.

11.09.2009 Spanien: Der CVJM Bayern veranstaltet im Süden Spaniens eine Freizeit für junge Erwachsene. Beten Sie für zehn Tage Erfrischung für Körper und Geist durch Sonne, Strand, Ausflüge und die bewusste Zeit in der Gegenwart Gottes.

12.09.2009 Krelingen: Zum Krelinger Frauentag erwartet das Geistliche Rüstzentrum mehrere hundert Frauen aus dem norddeutschen Raum zu dem Thema „Balance halten – Leben im Gleichgewicht". Beten Sie, dass die Besucherinnen diesen Tag als Ermutigung und Hilfe erleben und für die Referentinnen.

13.09.2009 Bad Endbach: Heute findet hier ein Motorradfahrer-Gottesdienst statt. Ähnlich treffen sich in einigen Regionen Deutschlands die Freunde der schweren Maschinen (Durchschnittsalter ca. 50 Jahre), um gemeinsam Gottes Wort zu hören. Beten Sie, dass aus dem Hören eine gelebte Nachfolge Jesu wird.

14.09.2009 Wörnersberg/Schwarzwald: Morgen beginnt das Jahresteam im Wörnersberger Anker mit einer einjährigen Lebens- und Jüngerschaftsschule. Beten Sie, dass Gott die richtigen jungen Menschen in den Anker führt und sie große Fortschritte in ihrem Leben machen.

15.09.2009 Kassel: Die neue CVJM-Hochschule startet ihren Studienbetrieb. 40 Studierende werden für die christliche Jugend- und Sozialarbeit ausgebildet. Vier Professoren und viele weitere Dozenten gestalten den Unterricht. Beten Sie für ein gutes Miteinander und einen erfolgreichen Start in den Studienbetrieb.

16.09.2009 Krelingen: Im September beginnen junge Frauen und Männer mit seelischen Behinderungen und Suchthintergrund ihre Ausbildungsmaßnahmen im Rahmen der Beruflichen Rehabilitation des Geistlichen Rüstzentrums Krelingen. Beten Sie bitte für einen guten Einstieg und Stabilität während der Ausbildungszeit.

17.09.2009 Korntal: Die Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen (AEM) betreut Jugendliche im Rahmen eines Freiwilligendienstes in der In- und Auslandsmission. Beten Sie für eine gute Zusammenarbeit mit den beteiligten Werken sowie für geistliches Wachstum der Jugendlichen.

18.09.2009 Berlin: Heute trifft sich das Mitarbeiter-Team des „Gottesdienstes als Entdeckungsreise" an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche. Wir beten für die Weiterführung dieses Gottesdienstes für das Erreichen von Menschen, die noch keine Verbindung zu Gott und seiner Gemeinde haben.

19.09.2009 Missionare in Deutschland: Beten Sie für Missionare, die aus nichteuropäischen Ländern nach Europa und Deutschland kommen, dass sie in bestehenden Gemeinden Unterstützung und Hilfe in ihrem Auftrag finden. Beten Sie für eine neue missionarische Gesinnung in unseren deutschen Gemeinden.

20.09.2009 Missionsfeste: Heute findet das Missionsfest des Missionswerks Frohe Botschaft (MFB e.V.) Großalmerode statt. Ebenso in Sinsheim das Herbstmissionsfest der Deutschen Missionsgemeinschaft. Beten Sie für Gottes Segen und das Wirken seines Geistes. Beten Sie bitte für neue Missionare, die dem Ruf Gottes folgen und sich aussenden lassen.

21.09.2009 Falkenberg/Brandenburg: Das Missionshaus Malche und das Gnadauer Seminar Falkenberg haben gemeinsam ein neues Ausbildungskonzept entwickelt. Mit der Kopplung wird auch eine Stärkung des missionarischen Profils verbunden, wie es in den neuen Bundesländern besonders notwendig ist. Beten Sie bitte für dieses Projekt!

22.09.2009 Türken in Deutschland: Durch Bibelinserate (des Orientdienstes) in türkischen Zeitungen werden die Leser darauf aufmerksam gemacht, dass sie kostenlos Bibelteile, DVDs und evangelistische Schriften erhalten können. Beten Sie weiter für Menschen, die Interesse am Evangelium zeigen!

23.09.2009 Kleinwalsertal: Vom 25. – 27.09. finden die Ehe-Aktiv-Tage des Wörnersberger Ankers im Kleinwalsertal statt. Beten Sie, dass die Ehen im Miteinander gestärkt und die Unterschiedlichkeit als Bereicherung erfahren wird und die Teilnehmer/innen neu dankbar werden für den eigenen Ehepartner.

24.09.2009 Baunatal/Kassel: Unter dem Thema „Im Glauben wachsen" findet ab morgen bis zum 27.09. der echt.congress statt für Junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren. An diesem Wahlwochenende beten die Teilnehmer in Teams über 40 Stunden nonstop für unser Land. Bitte beten Sie mit! Und beten Sie für alle Verkündigungen an den drei Tagen.

25.09.2009 Marburg: Heute findet in der Evangelischen Hochschule Tabor ein Theologisches Symposium statt. Es geht um die Frage: „Was ist neu am Pietismus?". Bitte beten Sie, dass der Referent die Teilnehmer/innen durch seine Worte anspricht und Gott ehrt.

26.09.2009 Bad Blankenburg: Heute findet in Bad Blankenburg in Thüringen der Evangelische Allianztag statt. Es geht um die Herausforderung fürs Christsein in unserer Zeit. Unter anderem spricht Bischof a. D. Axel Noack. Bitte beten Sie für einen Tag der Ermutigung, vor allem für die Vertreter aus örtlichen Allianzen, die sich auf den Weg nach Bad Blankenburg gemacht haben.

27.09.2009 Puschendorf/Mittelfranken: Heute feiert die Diakonie-Gemeinschaft Puschendorf ihr Jahresfest. Beten Sie für gute, gesegnete Begegnungen, dass Präses Dr. Christoph Morgner die rechten Worte für die Besucher findet. Beten Sie für Bewahrung und neue Zurüstung der Gäste für zu Hause.

28.09.2009 Weihnachten im Schuhkarton: In diesen Wochen können sich Menschen melden, die eine Sammelstelle für die Geschenk-Aktion leiten möchten. Bitte beten Sie für viele Anmeldungen und ein dichtes Netz von Abgabestellen, die gern diesen Liebesdienst organisieren, damit viele Menschen mit Gottes Liebe und seinem Wort erreicht werden.

29.09.2009 Schorndorf/Willingen: Für SPRING 2010 sind die Weichen neu gestellt. Das GemeindeFerienFestival findet erstmalig in Willingen/Sauerland statt. Beten Sie für die Neuorganisation nach sieben Jahren Ruhpolding, für die Mitarbeiter und dass die Bürger in Willingen SPRING so freundlich aufnehmen wie die Ruhpoldinger.

30.09.2009 Mitarbeiterförderung: Seit 111 Jahren fördert der BORN-VERLAG ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter in Gemeinden durch „Medien für Mitarbeiter“ für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Beten Sie für die Mitarbeiter, dass sie in den Medien glaubensstärkende, missionarische und praktische Impulse finden.

Herzlichen Dank für Ihr Gebet!

Liebe Freunde und Beter!
Ich freue mich, dass Sie dabei sind! Mit dabei in einer stetig wachsenden Gruppe von Betern, die in ganz Deutschland Tag für Tag ein Anliegen aus der Arbeit so vieler unterschiedlicher Werke, Einrichtungen und Organisationen vor Gott bringen. „Gemeinsam glauben – miteinander beten" – hier wird das Motto der Arbeit der Evangelischen Allianz ganz praktisch. Und Sie sind mit dabei – ganz herzlichen Dank dafür!

Hartmut Steeb, Generalsekretär

Jesus selbst hat eine besondere Verheißung auf unser gemeinsames Gebet gelegt: „Wenn zwei unter euch eins werden auf Erden, worum sie bitten wollen, so soll es ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel." (Matthäus 18,19). Das glauben wir und deshalb gibt es den Gebetskalender und die Ausarbeitungen für monatliche Gebetstreffen.

17.000 dieser Hefte werden viermal im Jahr von unserer Versandstelle verschickt. Auch wenn ein Großteil der mit diesem Dienst verbundenen Arbeit ehrenamtlich geschieht, so fallen aufs Jahr gesehen doch erhebliche Kosten für die Produktion und insbesondere auch den Versand der Hefte an. Da wir die Hefte kostenfrei anbieten und das auch weiterhin tun möchten, sind wir zur Finanzierung dieser Arbeit vollständig auf Spenden unserer Freunde angewiesen. Helfen Sie uns?

Schon mit einem Betrag von 30 Euro ermöglichen Sie die Produktion und den Versand dieses Gebetskalenders an 10 Bezieher für ein ganzes Jahr. 10 Beter, die 365 Tage lang ein gemeinsames Anliegen mit Ihnen teilen und gemeinsam vor Gott bringen.
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Überweisungsauftrag/Zahlschein

Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts) (Bankleitzahl)

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)

Deutsche Evangelische Allianz e.V.

Konto-Nr. des Empfängers

416800

Bankleitzahl

52060410

Betrag: Euro, Cent

Senden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

ggf. Stichwort

AK Gebet

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

19

SPENDE

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum, Unterschrift